

Gemeindeblatt



der **Gemeinde Sasbach** und
der **Ortschaft Obersasbach**



Amtliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Sasbach.
Verantwortlich für den
Inhalt ist Bürgermeister
Gregor Bühler.

www.sasbach.de



Donnerstag, 5. Januar 2023

Verlag: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH

Nr. 1/2023



*Wir wünschen Ihnen
ein glückliches neues Jahr!*

Wichtige Rufnummern

Wichtige Rufnummern:

Polizei-Notruf	110
Polizeirevier Achern	07841 / 7066-0
Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	0781 / 19222
Giftinformationszentrale	0761 / 19240
Giftnotruf	112
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761 / 120 120 00
Ortenau Klinikum Achern	07841/7000
Ortenau Klinikum Oberkirch	07802/8010
Wasserversorgungs-Bereitschaft	07221 / 92 04 92 1
Stromstörung, Überlandwerk Mittelbaden	07821/2800
Badenova	0800 2 767 767

Wochenend-Notdienst

Bereich Wasserversorgung:	07221/9204921
Abwasserverband Sasbachtal (Klärwerk, Kanal)	686-99

Apotheken-Notdienstplan

Freitag, 06. Januar 2022

Rheintal-Apotheke Bühl

Weidmattenstr. 2, 77815 Bühl (Vimbuch)

Tel. 07223 - 9 45 80

Samstag, 07. Januar 2022

Schloss-Apotheke Lauf

Schloßstr. 1, 77886 Lauf

Tel. 07841 - 27 09 80

Sonntag, 08. Januar 2023

neue Apotheke real.Bühl

Vimbucher Str. 75, 77815 Bühl (Vimbuch)

Tel. 07223 - 80 65 20

Montag, 09. Januar 2023

Stadt Apotheke Achern

Hauptstr. 49, 77855 Achern

Tel. 07841 - 6 95 90

Dienstag, 10. Januar 2023

Hornisgrinde Apotheke Sasbachwalden

Talstr. 28, 77887 Sasbachwalden

Tel. 07841 - 2 44 00

Mittwoch, 11. Januar 2023

Antonius-Apotheke Oberachern

Oberachener Str. 28, 77855 Achern

Tel. 07841 - 17 33

Donnerstag, 12. Januar 2023

Sonnen-Apotheke Ottersweier

Laufer Str. 8, 77833 Ottersweier

Tel. 07223 - 2 44 02



Amtliche Mitteilungen

EINLADUNG zur – öffentlichen - Sitzung des Ortschaftsrates



Montag, 09. Januar 2023, um 19:00 Uhr

im Toni Merz Museum, 1. OG, Sitzungs- und Musikzimmer,
Schulstraße 25

TAGESORDNUNG

1. Fragen und Anregungen an den Ortschaftsrat und die Verwaltung Gemäß § 33 Abs. 4 GemO
2. Fragen und Anregungen vom Ortschaftsrat an die Verwaltung
3. Rebenpacht
hier: vorzeitige Kündigung des Pachtverhältnisses von 8 Pachtlosen nach § 10 2. Satz 1 (Härtefallregelung) Rebenpachtvertrag
Zustimmung der Ortschaftsrats zum Antrag auf vorzeitige Kündigung
4. Bauvorhaben
Antrag auf Neubau eines 6-Familienwohnhauses mit Garagen- und Stellplätzen auf Flst. Nr. 1316/16 der Gemarkung Obersasbach Erlenbadstraße 7
hier: Anhörung des Ortschaftsrats
5. Weiterverwendung der bisherigen Ortsverwaltung, Maienstraße 14, 77880 Sasbach, Gemarkung Obersasbach
hier: Vorschlag an den Gemeinderat
6. Verschiedenes und Bekanntgaben

Rudi Retsch
Ortsvorsteher

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

- | | |
|------------|--|
| 09.01.2022 | Lorenz, Eltern: Fatma Habash u. Fathi Mohamad |
| 05.02.2022 | Pina Irma, Eltern: Theresa u. Jascha Richter |
| 13.02.2022 | Karla Sophia, Eltern: Dorothea u. Maximilian Fuhrmann |
| 21.03.2022 | Joshua, Eltern: Tanja u. Christian Gerber |
| 25.04.2022 | Vivienne Anna, Mutter: Katja Faßl |
| 22.05.2022 | Nico, Eltern: Miriam u. Daniel Zehnle |
| 15.07.2022 | Mina Lea, Eltern: Sabrina u. David Kropp |
| 26.07.2022 | Jakob Friedrich Wendelin,
Eltern Dr. Magdalena Weidner-Büchele u. Jan Büchele |
| 29.07.2022 | Stavros, Eltern: Jadan Jolyan Basim Marooki u. Oday Yaqub |
| 10.08.2022 | Fritz Pirmin, Eltern: Lisa u. Sven Tobias |
| 19.08.2022 | Lennard Konstantin, Eltern: Nicole u. Gabriel Opahle |

07.09.2022	Hannah Luise, Eltern Sabrina u. Felix Faßl
10.09.2022	Lou, Eltern: Nina u. Johannes Wanner
16.09.2022	Noah, Eltern: Laura u. Mario Drosch
05.10.2022	Jana Marie, Eltern: Manuela Zimmermann u. Patrick Bohnert
26.10.2022	Adrian Aaron, Eltern: Jennifer u. Stefan Fallert

Informationen zum Thema Stromausfall

Ortenaukreis und Ortenau Klinikum informieren zu Notfallplänen

Die Bundesnetzagentur und Netzbetreiber halten es für unwahrscheinlich, dass es in Deutschland zu einem umfassenden Netzausfall (Blackout) im Winter kommen kann. Dennoch drohen aufgrund der Energiekrise und den Entwicklungen im Gasbereich lokale Stromausfälle.

Was passiert, wenn der Strom länger ausfällt? Das Licht ist weg, Handys und Telefone sind tot, die Heizung springt nicht an, der Computer streikt, Supermarktkassen funktionieren nicht mehr, Aufzüge fahren nicht mehr, Verkehrsampeln fallen aus – die Liste lässt sich endlos fortsetzen. Fakt ist: wir sind abhängig vom Strom - Privatpersonen wie Unternehmen und Behörden. Wie sich der Ortenaukreis und das Ortenau Klinikum auf einen möglichen Stromausfall vorbereitet haben und welche Vorkehrungen die Bevölkerung selbst treffen kann, darüber informierten Kreis und Klinikum in einem Pressegespräch in den letzten Dezembertagen des alten Jahres.

„Im Falle eines längerfristigen Stromausfalls oder Blackout sind wir weiterhin einsatz- und handlungsfähig. Durch unsere eigene Notstromversorgung ist ein Notbetrieb der Verwaltung als Teil der kritischen Infrastruktur im Rahmen der Stabsarbeit gewährleistet“, informiert Urs Kramer, für den Katastrophenschutz zuständige Amtsleiter des Kreises. Im Ereignisfall wird die Verwaltungstätigkeit auf die reine Stabsarbeit reduziert. Durch den dann aktivierten Verwaltungs- und Führungsstab des Ortenaukreises können alle dringenden Maßnahmen entschieden werden. Dies sowohl das Landratsamt intern betreffend, als auch in Bezug auf notwendige Maßnahmen und Entscheidungen im Rahmen der Aufgaben als untere Katastrophenschutzbehörde. „Wir haben unsere Notfallpläne vor dem Hintergrund der aktuellen Energiekrise ständig angepasst und werden diese kontinuierlich fortschreiben.“ Besonders wichtig sei es, so die Experten, dass die kritische Infrastruktur (KRITIS) bei einem Stromausfall weiterhin handlungsfähig ist. Zur KRITIS gehören beispielsweise Krankenhäuser, Feuer- und Rettungswachen, Polizei, Hilfsorganisationen und öffentliche Behörden.

„Das Ortenau Klinikum verfügt an allen Betriebsstellen über Netzersatzanlagen, in denen aus Brennstoffen über eine Motor-Generatorkombination elektrische Energie erzeugt und in speziell dafür vorgesehenen Stromnetzen intern verteilt wird. Die Stromversorgung hierüber reicht 3 Tage aus, wobei es eine Vorratshaltung für den Treibstoff gibt, sodass zusätzlich eingelagertes Heizöl oder Tanklaster im Betrieb nachgefüllt und dadurch die Betriebsdauer verlängert werden kann. Die Sicherheitsstromversorgung aus den Netzersatzanlagen erlaubt den Betrieb kritischer Technologien, wie z.B. Brandmeldetechnik, Kommunikation, Grundbeleuchtung, wichtige Steckdosenstromkreise, unverzichtbare Aufzüge, Heizungsanlagen u.v.a. mehr. Die Notversorgung der Bevölkerung ist im Ernstfall somit gewährleistet“, teilt Rainer Stapf, der Geschäftsbereichsleiter Bau & Technik des Ortenau Klinikums mit.

Tritt ein längerfristiger Stromausfall ein, so ist die ILS Ortenau als Teil der KRITIS entsprechend vorbereitet (z.B. durch spezielle Stabsräume und Ausnahme-abfrageplätze) und wird personell verstärkt. Die ILS Ortenau verfügt

über eine Notstromversorgung, welche einen unterbrechungsfreien Betrieb gewährleistet. Kramer appelliert: „selbst wenn das Telefonnetz / Mobilfunknetz noch funktioniert, sollen die Notrufnummern nur bei einem echten Notfall angerufen werden. Sonst werden die wichtigsten Notrufleitungen eventuell für einen anderen Notfall blockiert“.

Im Falle eines flächendeckenden Stromausfalls müsse die Kommunikation mit externen Stellen, insbesondere mit den zuständigen Netzbetreibern und Ortpolizeibehörden, gewährleistet bleiben. „Alternative Kommunikationsmöglichkeiten, wie das Funknetz der Organisationen und Behörden mit öffentlichen Sicherheitsaufgaben, haben sich im Falle eines Strom- oder Telefonnetzausfalls in der Vergangenheit bewährt. Der Ortenaukreis kann auch moderne Satellitentelefonie einsetzen, das werden wir ausbauen“, so Kramer.

Dezernent Reinhard Kirr betonte die Wichtigkeit der Zusammenarbeit mit Städten, Gemeinden und Hilfsorganisationen: „Es ist gut, dass Gemeinden aktuell schon Notfalltreffpunkte eingerichtet haben oder welche planen. Diese Notfalltreffpunkte sollen bei einem großflächigen, länger andauernden Stromausfall an zentralen Anlaufpunkten einer Gemeinde errichtet werden und der Bevölkerung Informationen, Kommunikationsmöglichkeiten sowie eine gewisse Notversorgung bieten.“

Kramer gibt zu bedenken, dass die Einsatzkräfte des Katastrophenschutzes im Ereignisfall nicht überall gleichzeitig sein könnten. „Es kann zu einer Mangelverwaltung der vorhandenen personellen und materiellen Ressourcen kommen. Dann kann Hilfe nur punktuell geleistet werden“, so Kramer. Deshalb sei jeder auch selbst angehalten, sich auf einen möglichen Stromausfall vorzubereiten. „Durch einfache Maßnahmen, wie einem Notvorrat an Lebensmitteln und alternativen Licht- und Wärmequellen, kann sich die Bevölkerung gut auf einen möglichen Stromausfall vorbereiten“, so Kramer.

„Im Ernstfall müssen die Abläufe sitzen, diese müssen durch Übungen erprobt werden“, erklärt Kirr. „Aktuell laufen die Vorbereitungen für eine große Stabsrahmenübung mit dem Polizeipräsidium Offenburg, dem Landkreis Rastatt und dem Stadtkreis Baden-Baden, um Abläufe und Maßnahmen im Falle eines Blackouts zu optimieren“, so der Dezernent.

Stromausfall in Sasbach, was nun?

Für Sasbach gilt in einem Falle des längeren Stromausfalls:

- Das Rathaus Sasbach und/oder der Ratssaal am Kirchplatz sind erste Anlaufstelle als Notfalltreffpunkt
- Das Feuerwehrhaus wird (bei einem längeren Stromausfall) und bei Ausfall der Notrufsysteme ebenfalls besetzt sein

Was ist ein Notfalltreffpunkt?

Ein „Notfalltreffpunkt“ ist ein kommunales Angebot der Ortpolizeibehörde in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr. Sie dienen als erster Anlaufpunkt bei Notfällen.

Dort können bspw. Notrufe abgesetzt und aktuelle Informationen zur allgemeinen Lage eingeholt werden.

Was ist ein Versorgungstützpunkt, worin besteht der Unterschied zum Notfalltreffpunkt?

Notfalltreffpunkte dienen nicht als Versorgungszentren zur Lebensmittelversorgung. Dies ist die primäre Eigenversorgung eines Jeden selbst. Die Treffpunkte Sie dienen lediglich als Anlaufstelle für Notfälle

Im unwahrscheinlichen Ereignisfall eines langanhaltenden „Blackouts“ ist jedoch die Einrichtung einer größeren Anlaufstelle, beispielsweise zum Aufwärmen oder zur Nutzung einer eingerichteten Infrastruktur als Versorgungstützpunkt für die Bevölkerung denkbar. In Sasbach kommen hierbei die Öffnung einer der in Sasbach oder

Obersasbach befindlichen Hallen in Betracht. Der Verwaltungs- und Krisenstab wird in einem solchen Fall aktiviert und trifft dann je nach beurteilter Sachlage die Einrichtung eines solchen Versorgungsstützpunktes.

Wie verhalte ich mich bei einem Stromausfall oder Blackout?

Informationen und Tipps für die Bevölkerung des Ortenaukreises

Die Qualität der Stromversorgung ist in Deutschland außerordentlich hoch. Großflächige langanhaltende Stromausfälle (Black Out) hat es in Deutschland bisher nicht gegeben. Würde es allerdings dazu kommen, wären diese in allen Lebensbereichen zu spüren. Kommunikation, Gesundheitsversorgung, Mobilität und Lebensmittelversorgung – all diese Bereiche wären eingeschränkt, gestört oder würden ausfallen. Ein solches Szenario ist sehr unwahrscheinlich, aber es ist dennoch plausibel (Reasonable Worst Case Scenario).

Was ist ein Blackout?

Ein Blackout ist ein langanhaltender, flächendeckender Stromausfall, der über mehrere Stunden bis zu Tagen andauern kann und zu einem Totalausfall der Stromversorgung führt. Dabei tritt ein Blackout meist unvorhergesehen ein. Von einem Blackout sind wichtige technische Anlagen in Gebäuden betroffen und fallen aus, wie z.B. Licht, Heizung, Telefon, Kühlschrank. Weiterhin sind wichtige Versorgungsstrukturen des öffentlichen Lebens von einem Blackout betroffen, wie z.B. Geldautomaten, Tankstellen, Mobilfunknetze, Wasserversorgung, Abfallwirtschaftsbetriebe oder größere Industrieunternehmen.

Woran erkenne ich einen Blackout?

Ein Blackout ist in den ersten Minuten mit einem normalen Stromausfall vergleichbar. Das Licht geht aus, die Heizung, die Kaffeemaschine und weitere elektrische Geräte funktionieren plötzlich nicht mehr. Im eigenen Sicherungskasten ist nichts Auffälliges erkennbar. Der Stromausfall wurde nicht durch eine Überlastung oder einen Kurzschluss in der eigenen Wohnung ausgelöst.

Auch in der Nachbarschaft gibt es keinen Strom. Ampeln und Straßenlaternen sind ausgefallen. Ein Blackout hält mehrere Stunden oder Tage an.

Wenn die Stromversorgung in einem größeren Gebiet voraussichtlich über mehrere Stunden oder Tage unterbrochen sein wird, werden die Energieversorger und die Behörden die Bevölkerung über Radio, per Lautsprecherhinweisen oder über die Warn-App des Bundes, NINA informieren.

Wie bereite ich mich auf einen Stromausfall oder Blackout vor?

Es liegt in der eigenen Verantwortung der Bevölkerung, sich auf einen Stromausfall bzw. eine Notsituation vorzubereiten! Auf einen Blackout kann man sich einfach und sehr gut vorbereiten. Wichtig sind vor allem die persönliche Lebensmittelversorgung und die ergänzende Notfallvorsorge. Die eigenen Planungen müssen das Ziel haben, einen längeren Zeitraum möglichst unabhängig von fremder Hilfe zu sein.

Wie verhalte ich mich bei einem Stromausfall?

Die folgenden Fragen können die eigene Vorsorgeplanung unterstützen:

- Habe ich Vorräte angelegt, um mind. 10 Tage ohne Einkaufen auskommen zu können (Lebensmittel, Wasser, Hygieneartikel, Medikamente etc.)?
- Kann ich meine nächsten Angehörigen erreichen, falls eine Kommunikation nicht mehr möglich ist?
- Habe ich eine ausgedruckte / handschriftliche Liste mit meinen wichtigsten Telefonnummern (Notruf, Familie, Arbeitgeber, Apotheke/Arztpraxis)?

- Sind Akkus (Laptop, Mobiltelefon, Telefon) geladen? Liegen Batterien, Ersatz-Akkus oder Zusatz-Akkus für Mobiltelefon oder solarbetriebene Batterieladegeräte bereit?
 - Wo können Notfälle gemeldet werden? (Feuerwehrhaus, Rathaus)
 - Gibt es in meinem Zuhause eine vollständige Erste-Hilfe-Ausrüstung? Sind meine benötigten Medikamente alle vorhanden und noch haltbar?
 - Habe ich für den Notfall ausreichend Bargeld vorrätig?
 - Gibt es ein stromunabhängiges Radio (Batterie, Kurbel)?
 - Sind stromunabhängige Leuchtmittel vorhanden (Kerzen, Taschenlampe)?
 - Ist eine Ersatzkochgelegenheit (Holz, Gaskocher) vorhanden?
 - Gibt es alternative Strom- und Heizquellen (Holzofen, inselfähige Photovoltaikanlage)?
 - Ist die Abwasserversorgung stromabhängig (Hebeanlage, Rückstauklappe)?
 - Wie funktioniert die manuelle Entriegelung des ggf. elektrischen Garagentores?
 - Können meine Haustiere versorgt werden?
- Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BKK) bietet auf seinen Internetseiten viele nützliche Informationen für die eigene Vorsorge (z.B. Essen und Trinken, Medikamente) und ausführliche Einkaufs- und Checklisten zum Download und Bestellen. Vorsorge für den Notfall - BBK (bund.de)

Wie verhalte ich mich während eines Stromausfalls oder Stromausfalls oder Blackouts?

Bei einem Stromausfall gilt der Grundsatz: Ruhe bewahren und auf die eigene Gesundheit achten!

Die folgende Checkliste für das richtige Verhalten bei einem Stromausfall zeigt mögliche Verhaltensregeln bei einem Blackout auf und kann individuell angepasst werden.

Maßnahmen für zu Hause

- Informieren Sie alle Haushaltsangehörigen über den Stromausfall und tauschen Sie sich bis zur Wiederherstellung der Stromversorgung regelmäßig aus.
- Wählen Sie die Notrufnummern 112 oder 110 nur wenn wirklich ein Notfall vorliegt! Es können ansonsten lebenswichtige Notrufe blockiert werden!
- Schalten Sie alle elektrischen Geräte aus, die gerade in Verwendung waren bzw. ziehen Sie das Netzkabel (z. B. Bügeleisen, Herd). Lassen Sie eine Lampe eingeschaltet, damit Sie bemerken, wenn der Strom wieder da ist.
- Um Informationen über den Stromausfall zu erhalten, stellen Sie das Radio auf UKW (FM) ein und schalten es regelmäßig zur vollen Stunde ein. Sinnvoll sind hierbei regionale Sender, im Ortenaukreis bspw. Hitradio Ohr, Radio Regenbogen, SWR 1, SWR 3, SWR 4,
- Sorgen Sie für alternative Licht- und Wärmequellen (z.B. batteriebetriebene Lampen und Decken) und legen Sie diese bereit. Wenn Sie über eine eigene Notstromversorgung verfügen, bereiten Sie diese für den Betrieb vor.
- Ist eine Holzzentralheizung vorhanden, achten Sie darauf, dass es zu keiner Überhitzung kommt.
- Entfernen Sie mögliche Stolperfallen in der Wohnung / Haus.
- Gehen Sie sorgsam mit den vorhandenen Wasserreserven um und befüllen Sie Vorratsbehältnisse mit Wasser (z.B. Gießkannen, Eimer, Faltbehälter). Regenwasserzisternen können hierbei hervorragend als Brauchwasser dienen.
- Sammeln Sie Ihren Abfall in Müllsäcken und versuchen Sie, möglichst wenig Abfall zu verursachen.
- Verarbeiten oder verbrauchen Sie rasch verderbliche Lebensmittel primär so schnell wie möglich.
- Achten Sie bei vorhandenen Tiefkühlgeräten auf einen möglichen Flüssigkeitsaustritt und legen Sie Tücher zum Aufsaugen bereit.

- Achten Sie auf Ihre Haustiere, stellen Sie deren Bedürfnisse sicher, z. B. Wärme- bzw. Sauerstoffzufuhr bei Aquarien/Terrarien.
- Grundsätzlich gilt: Verlassen Sie Ihr Zuhause nur, wenn Sie für wichtige Aufgaben benötigt werden (kritische Infrastruktur, Feuerwehr, THW, Hilfsorganisationen etc.) oder ihre hilfsbedürftigen Angehörigen unterstützen, bzw. Nachbarschaftshilfe leisten.

Maßnahmen im direkten Umfeld

- Treten Sie mit Ihren Nachbarn in Kontakt. Nicht alle werden den Stromausfall sofort bemerken. Kontrollieren Sie, ob Menschen im Aufzug eingeschlossen sind (wenn vorhanden). Sorgen Sie für eine Zutrittsmöglichkeit zu Ihrem Zuhause (für den Notfall und Nachbarschaftshilfe), da die Klingelanlage nicht mehr funktionieren wird.
- Nutzen Sie bestehende provisorische Anschlagbretter, um sich in einem größeren Wohnobjekt zu organisieren und Informationen auszuhängen.
- Überprüfen Sie, ob es pflegebedürftige Menschen im näheren Umfeld gibt, die nun nicht mehr versorgt werden. Leisten Sie Hilfe, wo es möglich ist (Nachbarschaftshilfe).
- Bieten Sie Erste-Hilfe-Kenntnisse auch in der Nachbarschaft an.
- Bleiben Sie Wachsam! Dinge, die nicht in Ordnung sind (z. B. der Austritt von Kanalabwässern, Feuer, Kriminalität) melden Sie unverzüglich bei den Anlaufstellen Ihrer Gemeinde.
- Sollte es notwendig werden, tragen Sie zur Deeskalation von kritischen Situationen bei. Begeben Sie sich aber niemals selbst in Gefahr!

Was muss ich beachten, wenn der Strom wieder fließt?

- Es gilt weiterhin der Grundsatz: wer nicht für den Wiederanlauf der Infrastruktur dringend benötigt wird, bleibt zu Hause.
- Prüfen Sie wichtige Geräte (z. B. Heizung, Kühlschrank) auf deren Funktionsfähigkeit und schalten Sie diese wieder ein. Alle anderen Geräte zunächst ausgeschaltet lassen bzw. prüfen, ob sie ausgeschaltet sind – ansonsten droht ein erneuter Zusammenbruch des Versorgungssystems.

Der Ortenaukreis hat vorstehende Veröffentlichung auf seiner Homepage in einer PDF- Datei / den Flyer „Wie verhalte ich mich bei einem Stromausfall?“ (<https://www.ortenaukreis.de/stromausfall>) veröffentlicht. Dieser enthält Informationen und Checklisten zur eigenen Vorsorgeplanung für einen längerfristigen Stromausfall oder Blackout.

Weitere Informationen und ausführliche Einkaufs- und Checklisten zum Download und Bestellen für die eigene Notfallvorsorge bietet das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BKK) auf seinen Internetseiten an (www.bbk.bund.de)

Ihre

Haupt- und Ordnungsverwaltung/
Ortspolizeibehörde



Waldulmer Obstbautag in der Achertalhalle Kappelrodeck

Zum traditionellen Waldulmer Obstbautag lädt der Obstbauring Mittelbaden in Zusammenarbeit mit dem Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises am Montag, 16. Januar 2023, ein. Dieser findet aus Platzgründen in der Achertalhalle in Kappelrodeck statt. Die Veranstaltung beginnt um 13:30 Uhr und endet um 18:30 Uhr.

Den einleitenden Vortrag hält Martin Penzel, Referent für Obstbau am Lehr- und Versuchszentrum für Gartenbau in Erfurt, der Ergebnisse von Bewässerungsversuchen bei Apfel und Kirsche präsentiert und diese zu Empfehlungen für eine bedarfsgerechte Bewässerung im Obstbau zusammenfasst. Von der übergeordneten Pflanzenschutzberatung am Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises sprechen Hans-Dieter Beuschlein und Matthias Bernhart über „Rechtliche Neuerungen im Pflanzenschutz“ und „Auffällige Schaderreger aus 2022 und Empfehlungen für 2023“.

Bei der Veranstaltung werden zwei Stunden als Sachkunde-Fortbildung anerkannt. Die Erzeuger werden gebeten, ihre Sachkunde-Ausweise mitzubringen. Die Halle öffnet aufgrund der Registrierung bereits um 12:30 Uhr.

Zu dieser Vortragsveranstaltung sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Der Eintritt beträgt 10 Euro, für Mitglieder des Obstbauings Mittelbaden ist der Eintritt frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es beim Amt für Landwirtschaft unter Telefon 0781 805 7115.

Online-Informationsabend „Anbau-, Sorten- und Pflanzenschutzempfehlungen“

Zu einem Online-Informationsabend zum Thema Anbau-, Sorten- und Pflanzenschutzempfehlungen lädt das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises auf Donnerstag, 19. Januar 2023, um 19 Uhr ein. Fachleute geben Landwirten und Landwirtinnen Hinweise zu Pflanzenschutz-, Sorten- und Düngungsfragen und behandeln aktuelle rechtliche Bestimmungen.

Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung bis spätestens 18. Januar 2023 über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamtes des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Stichpunkt „Veranstaltungen“ möglich.

Den erforderlichen Zugangslink erhalten Angemeldete spätestens einen Tag vor der Veranstaltung per E-Mail. Es werden zwei Stunden als Fortbildungsnachweis zur Sachkunde im Pflanzenschutz bei Beteiligung an der interaktiven Lernkontrolle anerkannt.

Im Nachgang zur Veranstaltung kann eine Zusammenfassung mit den wesentlichen Inhalten zum Nachlesen und Selbststudium auf der o.g. Internetseite heruntergeladen werden.

Schule

Einladung zum Tag der offenen Tür der Beruflichen Schulen Achern

Die Beruflichen Schulen Achern laden alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür am Samstag, 04.02.2023 von 09:30 – 13:30 Uhr ein. Wir bieten vom Hauptschulabschluss bis zum Abitur alle schulischen Abschlüsse an. Es werden folgende Schularten vorgestellt: Ausbildungsvorbereitung (AV), zweijährige Berufsfachschule Wirtschaft (2BFW) bzw. Gesundheit und Pflege (2BFP), Kaufmännisches Berufskolleg I und Kaufmännisches Berufskolleg II, zweijähriges Berufskolleg für Pharmazeutisch-Technische-Assistentinnen und Assistenten (PTA) sowie das Sozial- und Gesundheitswissenschaftliche Gymnasium Profil Gesundheit (SGGG). Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bs-achern.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Berufliche Schulen, Jahnstr. 4, 77855 Achern
Telefon: 07841 2024-0, Telefax: 07841 2024-4220
E-Mail: info@bs-achern.de, Internet: www.bs-achern.de

Gewerbeschule Bühl

Infoabend über Technisches Gymnasium, Technikerschule, Berufskollegs und Berufsfachschulen

Ein Informationsabend über das Technische Gymnasium, die Ein- und Zweijährigen Berufsfachschulen, die Technikerschule und die Berufskollegs an der Gewerbeschule Bühl findet am Montag, 16. Januar 2023, 19.00 Uhr, in der Siemensstraße 2 (Bühler Industriegebiet), statt. Interessierte Schüler und Eltern sind hier-zu herzlich eingeladen. Neben der umfassenden Information stehen an diesem Abend auch Fachräume offen, so dass ein Einblick in Labors, Werkstätten und Computerräume geboten wird. Das Technische Gymnasium mit den Schwerpunkten Mechatronik, Informationstechnik und Umwelttechnik führt in 3 Jahren zum Abitur. Es baut auf der Mittleren Reife auf, sodass es Absolventen der Realschule, der Werkrealschule, der Gemeinschaftsschule, der Berufsfachschulen, aber auch Gymnasiasten mit der Versetzung in die 10. oder 11. Klasse offensteht.

Die Fachschule für Technik, Fachrichtung Maschinentechnik, kurz Technikerschule, führt in zwei Jahren zum Titel „Staatlich geprüfter Techniker Fachrichtung Maschinentechnik“ und zur Fachhochschulreife. Voraussetzung für den Besuch sind eine abgeschlossene Berufsausbildung im Berufsfeld Metalltechnik und mindestens eineinhalb Jahre einschlägige Berufserfahrung.

Das Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife führt in nur einem Jahr zur bundesweit für alle Studienfächer anerkannten Fachhochschulreife. Für die Aufnahme gibt es zwei Voraussetzungen: Die Mittlere Reife und eine abgeschlossene gewerblich-technisch orientierte Berufsausbildung.

Das Technische Berufskolleg ist eine Vollzeitschule für Bewerber mit Mittlerer Reife, die sich im Umgang mit Computersystemen, Multimedia und „Mechatronischen Systemen“ weiterbilden wollen. Nach dem Besuch des zweiten Jahres im Technischen Berufskolleg wird die Fachhochschulreife erreicht.

Die Zweijährige Berufsfachschule führt Schüler mit Hauptschulabschluss, qualifizierte Schüler nach Klasse 8 der Haupt-, Werkreal- und Gemeinschaftsschule sowie Realschüler nach der 9. Klasse zur Fachschulreife, einer vollwertigen Mittleren Reife. Zusätzlich erhält man in diesen 2 Jahren eine metalltechnische oder elektrotechnische Grundbildung, die bei einer sich anschließenden

Ausbildung in einem Metall- oder Elektroberuf als erstes Lehrjahr angerechnet werden kann.

Die Einjährige Berufsfachschule in den Fachrichtungen Fertigungstechnik, Fahrzeugtechnik und Elektro-technik vermittelt eine berufliche Grundbildung, die als 1. Lehrjahr angerechnet wird.

Weitere Infos gibt die Schule unter der Telefonnummer (07223) 9 48 90.

Homepage der Gewerbeschule Bühl: www.gws-buehl.de

Kindertageseinrichtungen



Kinderhaus Obersasbach

Weihnachtsüberraschung

Das Kinderhaus Obersasbach durfte am 20.12.2022 einen Kaufladen im Wert von 300 € von Herrn Gabriel Opahle, selbst Papa eines Kinderhauskindes entgegennehmen. Die Freude war groß als die Kinder das Geschenk an der Weihnachtsfeier auspacken durften.

Im Namen des Kinderhauses Obersasbach bedanken wir uns recht herzlich bei Herrn Opahle für das tolle Geschenk.



Aktuelles



Gesangverein „Frohsinn“ Sasbach



Liebe Sasbacher, bedauerlicherweise mussten wir die Fackelwanderung und den Glühweinhock aufgrund der Wetterlage absagen. Da es bereits am Vormittag stark zu winden begann und die Böen zum Mittag hin immer kräftiger wurden, war offenes Feuer (Fackeln) nicht zu verantworten.

Die Vorstandschaft von Musikverein und Gesangverein entschied, aufgrund der Wetterlage die Veranstaltung abzusagen.

Die Tradition des Fackellaufs wird am 30. Dezember 2023 fortgeführt und wir freuen uns darauf, dann gemeinsam mit Ihnen zu feiern.

Trachtenkapelle Sasbach „Frohsinn“ Sasbach



Weitere Informationen

Der Musikverein Obersasbach war auch dabei

Neue Instrumente, die Reparatur von den vorhandenen Instrumenten, Noten für ein neues Stück oder auch eine neue Uniform - egal, was es ist, eines haben die Anschaffungen gemeinsam: sie kosten Geld und können von den Musikvereinen oftmals nicht ohne Spenden bewältigt werden. Die Volksbank eG - Die Gestalterbank unterstützt im Rahmen ihrer nachhaltigen Geschäftspolitik auch heuer in der Vorweihnachtszeit Vereine - dieses Jahr übrigens die Musikvereine im Geschäftsgebiet mit insgesamt 30.000 Euro. Ein Augenmerk liegt auf der Jugendarbeit.

„Alle diese Vereine leisten in der Dorfgemeinschaft eine herausragende und auch sehr erfolgreiche Jugendarbeit. Durch diese Arbeit erfahren junge Menschen im kulturellen und musikalischen Bereich innerhalb des Ortsteils eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Sie lernen das Leben in einer Vereinsgemeinschaft und werden letztlich durch eine intensive Ausbildung für die Sache begeistert“, so Theo Ringwald. „Die Ausbildung der Jugend ist die wichtigste Grundlage der Vereine Nachwuchs heranzuziehen, um für die Zukunft personell gerüstet zu sein und die Ziele der einzelnen Vereine weiterverfolgen und erreichen zu können“, resümiert Ringwald, „eine Arbeit, die wir gerne unterstützen.“

Die Vereinsvorstände bedankten sich für die Spende der Volksbank, die sie in ihrem Bestreben wieder ein Stück weitergebracht und unterstützt hat.

Theo Ringwald, Regionalmarktleiter Achern der Volksbank überreichte im Rahmen einer Feierstunde die Spenden persönlich an die Vertreter der einzelnen Vereine. Der Musikverein Obersasbach hat drei Trompeten für Jungmusiker angeschafft und will die Spende der Gestalterbank dafür verwenden.



Auf dem Bild zu sehen sind von links nach rechts der Vorsitzende Franz Baumann sowie der Kassierer Thomas Seifermann und Theo Ringwald (Regionalmarktleiter der Gestalterbank) bei der Spendenübergabe.

Pallium

Abschied nehmen und Trauer bei Kindern

Auch wenn sich niemand wünscht, dass liebgewordene Menschen versterben, kann man Kinder nicht davor schützen, sondern nur begleiten.

In solchen Situationen ist es unendlich hilfreich, wenn Eltern/Mutter Hintergrundwissen zu Abschied und Kindertrauer haben.

Ziel: Der Kurs soll Eltern dieses Hintergrundwissen vermitteln.

Maria Kopf, Hebamme und Trauerbegleiterin für Kinder und Erwachsene

Leitung Pallium Kind & Trauer

Kursdaten:

4x donnerstags, 10 - 11:30 Uhr, in den Räumlichkeiten von Kind & Trauer, Schulstr. 17, 77880 Obersasbach

Kosten:

70 €, bitte direkt vor Ort mit Karte bezahlen
Anmeldung bitte telefonisch, Telefon (0 78 41) 60 66 90
Bürozeiten: Mo - Fr, 9-12 Uhr
Laufend neue Kurstermine auf unserer Webseite www.pallium-schulungen.de

Haus- und Naturheilmittel fürs kranke Kind

Kursthemen

- Grenzen der Hausmittel
- Erkältungskrankheiten
- Fieber
- Einreibungen, Wickel und Auflagen
- Selbsthilfe bei leichteren Verletzungen

Wir möchten Mütter/Eltern bei ihrer verantwortungsvollen Aufgabe unterstützen.

Ziele des Kurses:

- Es soll mehr Sicherheit im Umgang mit dem kranken Kind vermittelt werden.
- Möglichkeiten der Selbsthilfe sollen aufgezeigt werden, insbesondere unter Anwendung von Hausmitteln.

Maria Kopf, Hebamme und Familienpflegerin, qualifiziert in Naturheilkunde.

Kursdaten

4x montags, 10 - 11:30 Uhr, in den Räumlichkeiten von Kind & Trauer, Schulstr. 17, 77880 Obersasbach

Kosten

70 €, bitte direkt vor Ort mit Karte bezahlen
Anmeldung bitte telefonisch Telefon (0 78 41) 60 66 90
Bürozeiten: Mo - Fr, 9-12 Uhr (laufend neue Kurstermine)

Polizeipräsidium Offenburg

Mama, mein Handy ist kaputt!“

Derzeit mehren sich Fälle, in denen Betrüger per **WhatsApp** in dieser und ähnlicher Weise Kontakt aufnehmen. Die neue Rufnummer wird mit dem Defekt oder dem Verlust des bisherigen Smartphones erklärt, so dass aktuell auch kein Onlinebanking ausgeführt werden könne und die vermeintlichen Opfer um die Tötigung etwaiger Überweisung gebeten werden.

Tipps Ihrer Polizei:

- Bleiben Sie misstrauisch, insbesondere, wenn Sie zu Geldzahlungen aufgefordert werden.
- Überprüfen Sie die Identität durch persönliche Fragen oder rufen Sie die Personen unter der **bisher bekannten** Telefonnummer selbst zurück.

- Sichern Sie den Chatverlauf, etwaige Rufnummern und Zahlungsaufforderungen (Screenshot).
- Falls Sie bereits Zahlungen geleistet haben, veranlassen Sie unverzüglich eine Rücküberweisung bei Ihrer Bank.
- Erstellen Sie Anzeige bei Ihrer Polizei.

Online - Informationsveranstaltung zum Polizeiberuf

Die Polizei Baden-Württemberg bietet für das Jahr 2023 insgesamt 1300 Ausbildungs- und Studienplätze an; die Einstellungschancen für Auszubildende und Studierende sind daher sehr gut.

Mehr zum Polizeiberuf und den Voraussetzungen gibt es bei einer Online - Infoveranstaltung am

Dienstag, 10. Januar 2023, 16.30 Uhr

Anmeldung per Mail an offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de. Danach bekommt ihr den Einladungslink zugesandt.

BEWERBUNGSFRISTVERLÄNGERT !!!

28.02.2023 – für eine Bewerbung in den gehobenen Polizeivollzugsdienst Juli 2023.

15.03.2023 – für eine Bewerbung in den mittleren Polizeivollzugsdienst September 2023.

Bei Rückfragen steht euch die Einstellungsberatung zur Verfügung

Uwe ECKERT, Tel. 07222/761-505 oder 0781/21-1343



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Offenburg

Entwicklung des Arbeitsmarktes im Dezember 2022

- 8.476 Frauen und Männer im Ortenaukreis ohne Arbeit
- Arbeitslosenquote jetzt bei 3,4 Prozent

Offenburg – Im Ortenaukreis waren im Dezember 8476 Menschen bei der Agentur für Arbeit und bei der Kommunalen Arbeitsförderung arbeitslos gemeldet. Das sind 107 mehr als im Vormonat. Damit steigt die Arbeitslosenquote leicht um 0,1 Prozentpunkt auf 3,4 Prozent (Vorjahr: 2,9 Prozent).

Die Regionaldirektion in Stuttgart gab im Dezember 2022 für Baden-Württemberg eine Arbeitslosenquote von 3,6 Prozent bekannt. Der Ortenaukreis, für den die Agentur für Arbeit zuständig ist, belegt damit im Vergleich mit den anderen 18 Arbeitsagenturen in Baden-Württemberg derzeit zusammen mit Reutlingen den fünften Platz.

Entwicklung nach Rechtskreisen Im Rechtskreis SGB III (Betreuung durch die Agentur für Arbeit) lag die Zahl der arbeitslosen Menschen bei 3836, das sind 187 mehr als vor einem Monat und 21 mehr als vor einem Jahr.

Im Rechtskreis SGB II (Grundsicherung) waren 4640 Menschen arbeitslos. Dies ist eine Abnahme um 80 zum Vormonat und eine Zunahme um 1147 zum Dezember des Vorjahres. Der Grund für die auffällige Zunahme im Jahresvergleich ist die Betreuung von geflüchteten ukrainischen Staatsangehörigen seit Juni in den Jobcentern.

Entwicklung am Arbeitsmarkt (SGB III) „Die Zahl der Arbeitslosen im SGB III liegt nahezu auf dem Niveau des Vorjahres.

Erfreulicher Weise ist zugleich die Zahl der Langzeitarbeitslosen im SGB III mit 88 um 13,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. Dies zeigt wie aufnahmefähig der Arbeitsmarkt bislang war. Auswirkungen der angespannten wirtschaftlichen Lage sind aber erkennbar. Auch im Dezember war ein Rückgang gemeldeter Stellen zu beobachten.

Seit Jahresbeginn wurden fast 2000 Stellen weniger gemeldet. Mit 4696 offenen Stellen im Bestand liegt diese Zahl aber immer noch deutlich über dem Niveau von vor der Pandemie.

Die zurückgehende Dynamik zeigt sich auch daran, dass im Dezember mehr Menschen aus Erwerbstätigkeit in die Arbeitslosigkeit zugegangen sind, als in Erwerbstätigkeit abgegangen. Die Einschätzungen der Vormonate, dass die Betriebe auf die vielfältigen Unsicherheiten verhaltener reagieren, zeigt sich damit im letzten Monat des Jahres deutlicher als auf das ganze Jahr betrachtet,“ sagt Theresia Denzer-Urschel, Vorsitzende der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Offenburg.

Dynamik am Arbeitsmarkt (SGB III) In den vergangenen vier Wochen meldeten sich bei der Agentur für Arbeit Offenburg 1195 Personen neu oder erneut arbeitslos. Gleichzeitig beendeten 1010 Männer und Frauen ihre Arbeitslosigkeit.

Arbeitslosenversicherung, SGB III: 3836 arbeitslose Menschen Entwicklung nach Personengruppen Im Dezember waren 1624 Frauen und 2212 Männer im Ortenaukreis ohne Arbeit. Im Vergleich zum Vormonat ist die Zahl der unter 25-jährigen auf 372 gesunken. „Wir haben noch 541 unbesetzte Ausbildungsplätze. Wir können nur an die Jugendlichen appellieren, sich bei der Berufswahl breiter aufzustellen. Bei über 300 Ausbildungsberufen lohnt es sich, auch nach Alternativen zu schauen. Alle Jugendliche, die noch auf der Suche nach einer Ausbildungsstelle sind, können sich bei der Berufsberatung der Arbeitsagentur melden,“ so Theresia Denzer-Urschel, Vorsitzende der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Offenburg.

1724 Frauen und Männer in der Alterskategorie 50 plus waren arbeitslos gemeldet, hier hat sich die Zahl zum Vormonat um 52 erhöht. Bei den arbeitslosen schwerbehinderten Menschen stieg die Zahl gering auf 347.

Die Arbeitslosenzahlen (SGB III) aus den Geschäftsstellen Regional betrachtet ist im Dezember 2022 im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahr die Zahl der Menschen, die eine Beschäftigung suchen, in fast allen Geschäftsstellen gestiegen. Derzeit sind in der Hauptagentur Offenburg 1042 Menschen ohne Arbeit. Im Bezirk Lahr suchen aktuell 1107 Menschen einen Arbeitsplatz. In der Geschäftsstellen Kehl sind derzeit 581 Personen ohne Arbeit. Aus dem Bezirk Achern wurden 452 Menschen ohne Arbeit gemeldet. 337 arbeitslose Menschen sind es in der Geschäftsstelle Hausach und 317 Männer und Frauen suchen in der Geschäftsstelle Oberkirch nach einer Arbeitsstelle.

Unter den sechs Geschäftsstellen der Arbeitsagentur hat Hausach mit einer Arbeitslosenquote von 1,1 Prozent den besten Wert.

Stellensituation (SGB III) Der Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur Offenburg konnte im Dezember insgesamt 653 neue Arbeitsstellen akquirieren, 280 weniger als im Dezember 2021.

Die gemeldete Nachfrage nach neuen Mitarbeitern ist – trotz Abschwächung – weiterhin mit einem Bestand mit 4696 offenen Arbeitsstellen hoch.

Im Bau/Handwerk gingen die Anfragen nach Arbeitskräften witterungsbedingt etwas zurück, aber auch Unsicherheiten der aktuellen Lage spielen eine Rolle. Weiterhin problematisch sind im Bau / Handwerk auch Lieferengpässe. In der Gastronomie gehen die Stellenmeldungen saisonbedingt zurück.

Gesucht werden vor allem Fachkräfte im Verarbeitenden Gewerbe, also in der Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung. Aktuell gibt es hier 1565 freie Stellen. Auch im Bereich Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit besteht eine weiterhin große Nachfrage nach Hilfs- und Fachkräften, 883 zu besetzenden Stellen sind hier gemeldet.

Jehovas Zeugen Sasbach 77885 Achern, Severinstraße 4

Alle Gottesdienste der Religionsgemeinschaft finden aktuell als Präsenz-Gottesdienste und per Videokonferenz statt.

Jehovas Zeugen laden jeden dazu ein, ihre Gottesdienste im Königreichssaal oder digital zu besuchen. Wer einen Gottesdienst von Jehovas Zeugen besuchen möchte, kann Informationen über die Kontakttelefonnummer mobil 0177-3124238 erhalten. Die Teilnahme ist kostenlos. Es finden keine Sammlungen oder Spendenaufrufe statt.

Sonntag, 8. Januar

10.00 Uhr Biblischer Vortrag: „Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?“

Anschließend erfolgt eine gemeinsame Bibelbetrachtung der örtlichen Gemeinde über das Thema: „Wie Jehova uns im Dienst zur Seite steht“

Donnerstag, 12. Januar

19:15 Uhr • Besprechung des Bibelbuches 2. Könige 24-25 „Was können wir aus diesen Kapiteln der Bibel für uns heute lernen?“

Weitere Informationen erhält man im Internet unter www.jw.org

Vereine Sasbach



Gesangverein „Frohsinn“ Sasbach

Nach einer kurzen Winterpause beginnen wir am Dienstag, 10.01.2023, wieder mit den Proben. Wir treffen uns um 20.00 Uhr im Pfarrsaal.

Herzliche Einladung
Ihr Gesangverein „Frohsinn“



Unsere nächsten Veranstaltungen:

Zu all unseren Veranstaltungen sind Mitglieder und Gäste herzlich willkommen!

Nordic Walking Gruppe

Wir walken jeden Dienstag **um 16:00 Uhr**. Treffpunkt ist am Parkplatz beim Friedhof in Sasbach. Wir freuen uns auf euch! Infos bei Karin Faißt, 07841 29456. Bei guter Witterung machen wir keine Winterpause.

„Los geht's „

Zum Start ins neue Wanderjahr 2023 treffen wir uns am 14. Januar 2023 um 13.30 Uhr in Obersasbach bei der Kirche. In winterlicher Landschaft wandern wir auf Obersasbacher und Laufer Höhenwegen mit schönen Aussichten ca. 10 km und 250 hm. Bei einem gemütlichen Beisammensein auf Uwe und Beate Lehmanns Hof lassen wir den Wintertag

ausklingen. Bitte an **warme Kleidung** und **gutes Schuhwerk** denken. Nähere Infos erhaltet ihr bei Claudia Wilhelm (Tel. 07841 664685) und Barbara Bruder (07841 24481).

Winterzeit = Waldspeckzeit

Wir treffen uns dieses Jahr am 22. Januar 2023 um 14.30 Uhr bei Familie Kist in Lauf. Nach einer kleinen Wanderung über den Ziegenpfad von ca. 1 h werden wir uns das Abendessen an der Grillschale zubereiten. Für Getränke wird gesorgt, Grillgut bringt bitte jeder selbst mit. Zur besseren Planung wird um rechtzeitige Anmeldung bei Tobias Kist (01754618470) gebeten.



Senioren

Senioren-gemeinschaft Obersasbach

Am 11. Januar laden wir um 14.30 Uhr ins Gasthaus Gräselmühle zum Brezel würfeln ein.

Es ist seit vielen Jahren Tradition.

Jeder ist bei uns herzlich willkommen.

Wir wünschen euch ein glückliches, neues Jahr voller schöner, intensiver Momente mit ganz viel Wärme, Frieden und Liebe im Herzen.

Das wünscht das Vorstandsteam



Wir gratulieren

Gesundheit, Lebensfreude, Glück und Zufriedenheit im neuen Lebensjahr wünschen wir:

am 06.01. zum 75. Geburtstag Brunhilde Fischer
am 08.01. zum 70. Geburtstag Barbara Frank



Kirchen



Katholische Kirchengemeinde Lauf-Sasbachtal

Pfarrei St. Brigitta, Sasbach

mit Filialgemeinde St. Antonius, Sasbachried

Tel. (0 78 41) 83 63 90 Fax (0 78 41) 83 63 910

e-mail: Kirchengemeinde@kath-lauf-sasbachtal.de

Pfarrkuratie St. Konrad, Obersasbach

Kath. Pfarramt 77880 Sasbach-Obersasbach, Maienstr. 18

Tel. (0 78 41) 83 63 930 Fax (0 78 41)) 83 63 910

e-mail: Kirchengemeinde@kath-lauf-sasbachtal.de

Gottesdienste: Freitag, 06. Januar 2023 – Sonntag, 15. Januar 2023 (KW 01/2023)

Do. 05.01.2023 – Begräbnistag von Papst emeritus Benedikt XVI

Sasbach

18:00 Uhr Rosenkranz

Obersasbach
18:30 Uhr Rosenkranz
Lauf
18:30 Uhr Eucharistische Anbetung

Fr. 06.01.2023 – ERSCHEINUNG DES HERRN

Afrika-Kollekte

Sasbachwalden
09:30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Aussendung der Sternsinger

Obersasbach
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Sasbach
10:30 Uhr Eucharistiefeier
Lauf
10:30 Uhr Eucharistiefeier
Sasbachried
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit den Sternsängern

Rheingoldhalle
Obersasbach
18:30 Uhr Rosenkranz

Sa. 07.01.2023 – Heiliger Valentin, Bischof in Rätien [um 475]

Lauf
18:30 Uhr Eucharistiefeier

So. 08.01.2023 – SONNTAG DER TAUFTE DES HERRN

Sasbachwalden
10:30 Uhr Eucharistiefeier
Sasbach
10:30 Uhr Eucharistiefeier
Sasbachried
14:30 Uhr Taufe
Hannah Faßl

Sasbach
18:00 Uhr Rosenkranz

Mo. 09.01.2023 – Montag der 1. Woche im Jahreskreis

Obersasbach
08:15 Uhr Morgenlob
Obersasbach
18:30 Uhr Rosenkranz

Di. 10.01.2023 – Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis

Obersasbach
18:30 Uhr Rosenkranz

Do. 12.01.2023 – Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis

Sasbach
18:00 Uhr Rosenkranz
Obersasbach
18:30 Uhr Rosenkranz
Sasbach
18:30 Uhr Eucharistiefeier
*1. Seelenamt für Robert Huber
Hl. Messe im Gedenken an: die Familien
Armbruster, Gebele und Mäntele*

Fr. 13.01.2023 – Heiliger Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer [um 367]

Obersasbach
18:30 Uhr Rosenkranz
Lauf
18:30 Uhr Ökumenisches Laufer Abendgebet

Sa. 14.01.2023 – Samstag der 1. Woche im Jahreskreis

Obersasbach
18:00 Uhr Rosenkranz
Obersasbach
18:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kommunionkindern
Hl. Messe im Gedenken an: Maria und August

Bruder mit Familie Lettner, Otto und Hedwig Steimle, Sohn Herbert und Hilda Huber, Karin Ziegler, Lorenz und Maria Zink

So. 15.01.2023 – 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sasbachwalden
10:30 Uhr Eucharistiefeier
Lauf
10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kommunionkindern
Kollekte für Peru

Sasbach
18:00 Uhr Rosenkranz

Änderungen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.kath-lauf-sasbachtal.de

Altenwerk Sasbach - Sitztanz

Aus gesundheitlichen Gründen kann ich im Januar leider keine Termine zum Sitztanz anbieten.

Ich wünsche Ihnen allen ein gutes und gesundes neues Jahr 2023 und freue mich, Sie hoffentlich bald wieder beim Sitztanz begrüßen zu können.

Altenwerk Sasbach - Erika Maier, Sitztanzleiterin

Afrika-Kollekte am 6. Januar 2023

Die Kollekte am Afrikatag ist die älteste gesamtkirchliche Solidaritätsinitiative der Welt. Ursprünglich zur Bekämpfung der Sklaverei eingeführt, fördert die Kollekte heute die qualifizierte Ausbildung von Frauen und Männern vor Ort, die sich ihr Leben lang in den Dienst ihrer Mitmenschen stellen.

Sternsingeraktion 2023

Dieses Jahr dürfen die Sternsinger wieder von Haustür zu Haustür ziehen. Der Erlös der Sternsingeraktion geht in diesem Jahr, sowohl an das Projekt der Erlerbader Schwestern in Südindien, als auch an das Kindermissionswerk. Unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“, steht der Kinderschutz im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2023. In Asien, der Schwerpunktregion der Sternsingeraktion 2023, zeigt das Beispiel der ALIT-Stiftung in Indonesien, wie mit Hilfe der Sternsinger Kinderschutz und Kinderpartizipation gefördert werden. Seit mehr als zwanzig Jahren unterstützt ALIT an mehreren Standorten Kinder, die aus unterschiedlichen Gründen gefährdet sind oder Opfer von Gewalt wurden. In von ALIT organisierten Präventionskursen lernen junge Menschen, was sie stark macht: Zusammenhalt, Freundschaften, zuverlässige Beziehungen und respektvolle Kommunikation.



Die Sternsinger freuen sich, wenn Sie ihnen die Türen öffnen:

Sasbach: 03. und 04. Januar 2023

Obersasbach: 03. und 05. Januar 2023

An den Gottesdiensten in Sasbach und Obersasbach am 06.01.2023 jeweils um 10:30 Uhr sprechen die Sternsinger den Segen nochmals aus.

Treffen Caritasgruppe Obersasbach

Die Treffen der Caritas-Gruppe Obersasbach finden am letzten Dienstag jeden Monats jeweils um 19.00 Uhr statt.

Pfarrbücherei Obersasbach

Die Pfarrbücherei in Obersasbach ist sonntags nach dem Gottesdienst von 11:00 – 12:00 Uhr geöffnet, jedoch nur jeweils an den Sonntagen, an denen der Gottesdienst stattfindet.

Wie umarme ich einen Kaktus?

Ein kleiner Leitfaden durch das unübersichtliche Gelände der Pubertät bieten die vier Themenabende jeweils **mittwochs** im Gemeindezentrum St. Josef in Achern ab dem **11. Januar 2023** ab 20.00 Uhr.

Weitere Termine: 18. + 25. Januar und 01. Februar 2023

Kosten: 20,00 € pro Person / 30,00 € als Paar

Referentin: Magdalena Seiser, 3 erwachsene Kinder, Dipl. Soz. Pädagogin

Veranstalter: Dekanatsverband Acher-Renchtal

Anmeldung: www.kath-dekanat-art.de, info@kath-dekanat-art.de oder telefonisch 07841 668403

Großer Männertag

Das Katholische Männerwerk lädt ein zum „Großen Männertag“ am Sonntag, 08. Januar 2023 im Mutterhaus der Franziskanerinnen in Gengenbach, Bahnhofstraße 10. Thema: Von der Not-Wendigkeit des Gebets mit P. Fritz Kretz, SAC, Geistlicher Begleiter des Kath. Männerwerks Programm:

10.30 Uhr Beginn im Saal unter der Klosterkirche, Vortrag und Gespräch

12.30 Uhr Mittagessen im Kloster

14.00 Uhr Eucharistiefeier

Anmeldung zum Mittagessen über die Klosterpforte ist erforderlich Tel. 07803/8070

Veranstalter: Kath. Männerwerk der Erzdiözese Freiburg, Okenstr. 15, 79108 Freiburg

**Ökumenischer Hospizdienst Achern - Achertal**

Der ökumenischer Hospizdienst Achern - Achertal bietet unentgeltlich Begleitung für Schwerkranke und Sterbende und auch deren Angehörige an. Diese Begleitung kann zu Hause erfolgen, aber auch in Alten- und Pflegeheimen sowie in Krankenhäusern. Ansprechpartnerin ist Frau Silke Bohnert, Telefon 07841-21391 E-mail: info@hospizdienst-achern.de

Weitere Informationen auch unter www.hospizdienst-achern.de

Tagespflege für Senioren - anerkannt von allen Pflegekassen

- individuell,
- aktivierend
- ganzheitlich betreut durch unsere qualifizierten Fachkräfte

Caritasbezirksverband Acher-Renchtal e.V., Achern, Tel. 07841-26842

„ESSEN AUF RÄDERN“

Ansprechpartner Sasbach, Sasbachried und Obersasbach:
Max Sonntag, Fliederstr. 7, 77880 Sasbach,
Tel. 68 14 43 oder Handy Nr. 0170-200 95 64
Email: ear-sasbachtal@freenet.de

Öffnungszeit im Pfarrbüro Sasbach

Montag und Mittwoch: 9:00 – 11:00 Uhr

Freitag: 14:30 bis 16:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag ist das Pfarramt geschlossen!

Öffnungszeit im Pfarrbüro Obersasbach

Montag: 14:00 – 16:00 Uhr, ab 17.10.2022 ist die Öffnungszeit während der Heizperiode auf das Zentralbüro in Sasbach verlegt!

Aufgrund der aktuellen Situation ist der Publikumsverkehr in den Pfarrämtern angepasst. Wir bitten daher um telefonische Absprache für einen Termin. Viele Angelegenheiten lassen sich auch telefonisch oder per E-Mail erledigen. Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch.

Pfarrer Jens Bader: Tel. 07841 / 83 63 90 Fax. 83 63 910

E-Mail: J.Bader@kath-lauf-sasbachtal.de

Termine nach persönlicher Vereinbarung.

Für das Sakrament der Krankensalbung bzw. im seelsorgerlichen Notfall erreichen Sie einen pastoralen Mitarbeiter unter der Nr. 0151 / 12 80 23 99. Gegebenenfalls werden Sie zurückgerufen.

Beichtgespräche: Termine können mit Pfr. Bader vereinbart werden;

Erreichbarkeit von Gemeindefreferentin Simone Sattler:

Tel. 83 63 917, Fax 83 63 910

E-Mail: S.Sattler@kath-lauf-sasbachtal.de

Erreichbarkeit von Vikar Pater Loice Neelankavil: Tel. 83 63 916, Fax 83 63 910

E-Mail: Pater.Loice@kath-lauf-sasbachtal.de

Erreichbarkeit von Gemeindeassistentin Kay Claes: Tel: 83 63 918, Fax: 83 63 910

E-Mail: K.Claes@kath-lauf-sasbachtal.de

Evangelische Kirchengemeinde Achern

Pfarramt Christuskirche

Martinstr. 9, 77855 Achern

Telefon: 07841 63491 80

Pfarrer Katrin Bessler-Koch

Telefon: 07841 63491 83

Pfarrer Felicitas Otto

Telefon: 07841 63491 85

Diakon Kai Palme

Telefon: 07841 63491 82

Pfarramt-Fax 07841 63491 86

E-Mail: christuskirche.achern@kbz.ekiba.de

Homepage: ekiachern.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag 9:00 – 12:00 Uhr

Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr

Freitag 9:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr

Freitag, 6. Januar: Epiphania

Achern, Christuskirche:

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Dr. Krabbe)

Die Kollekte erbitten wir für den Kinder- und Jugendhospizdienst Offenburg/Ortenau e.V.

Sonntag, 8. Januar:

Achern, Christuskirche:

10:00 Uhr Gottesdienst mit Mahlfeier (Pfrin. i. R. Müller-Krabbe)
Die Kollekte erbitten wir für Aufgaben der Weltmission
Im Anschluss an den Gottesdienst Kirchenkaffee

Montag, 9. Januar:

19:30 Uhr Flötenkreis
19:45 Uhr Bibel- und Gebetskreis

Dienstag, 10. Januar:

19:30 Uhr Kirchengemeinderat

Mittwoch, 11. Januar:

09:00 Uhr Männertreff mit Frühstück
15:30 Uhr Konfirmandenunterricht
19:00 Uhr offener Wintertreff „Wolle und mehr“

Donnerstag, 12. Januar:

Achern, Klauskirchl:

18:00 Uhr ökumenisches Friedensgebet
19:30 Uhr Kirchenchor

Freitag, 13. Januar:

16:00 Uhr CVJM-Scoutjungschar
19:30 Uhr Posaunenchor

Samstag, 14. Januar:

09:30 Uhr KidsClub für Kinder ab 6 Jahren im Karl-Ludwig-Spitzer-Gemeindehaus (Eva Graf und Team)

Sonntag, 15. Januar:

Achern, Christuskirche:

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Otto)

NEU!!! KidsClub für Kinder ab 6 Jahren

Wir hören Geschichten, singen, spielen, basteln oder werken und wollen eine gute Zeit miteinander verbringen. Bist du neugierig? Dann schau doch mal vorbei – wir freuen uns auf dich!

Wann: Am 14. Januar von 09:30 – 11:30 Uhr

Wo: Im Karl-Ludwig-Spitzer-Gemeindehaus

Seien Sie aus dem Pfarramt herzlich begrüßt mit dem Wochenspruch: „**Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder!**“ **Römer 8,14**

Verlag und private Anzeigen:**ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH**

Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,

Telefon: 07 81 / 5 04-14 55

Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Zustellprobleme:

anb.zustellung@reiff.de oder 0781/504-5566

Aboservice:

anb.leserservice@reiff.de oder 0781/504-5566

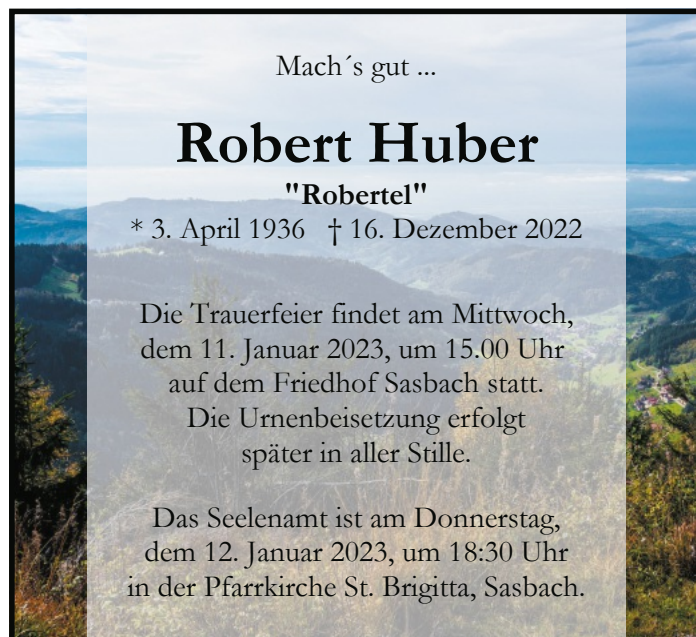
Ihre Ansprechpartnerin nur für gewerbliche**Anzeigenaufträge und Beilagen:**

Frau Monika Kugler

Telefon: 07 81 / 5 04-14 53

Telefax: 07 81 / 5 04-14 69

E-Mail: monika.kugler@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr**Redaktionelle Beiträge:** Mittwoch, 9.00 Uhr

Wir schenken **2** Ihnen Anzeigen!

6 Anzeigen schalten - 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **NEUJAHRSAKTION** gilt vom
13. Januar bis 3. März 2023!

Buchbare Kalenderwochen
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

**Buchen Sie schnell und profitieren
Sie von unserer Aktion!**

Ihre Ansprechpartnerin:

Monika Kugler

Telefon: 07 81 / 504-1453

E-Mail: monika.kugler@reiff.de

**Neujahrs
RABATT
AKTION**

*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

 **Ärzte**

Dr. med. Herbert Kempf

Facharzt für Allgemeinmedizin – Naturheilverfahren
Kassen – Akupunktur

Dr. med. Gerhard Decker

Facharzt für Innere Medizin, Angest. Arzt

zurück ab 9. Jan.

Eisenbahnstraße 15 · Achern · Telefon 1677
Stoßwellen-Akupunktur S.W.A.G. · www.praxis-dr-kempf.de



Stellenmarkt

Ab sofort gesucht!

Zusteller (m/w/d) **für Nachrichtenblätter
in Ihrem Wohnort**

Zustellung am Freitag bis 17 Uhr

E-Mail: logistik-job@reiff.de

Tel. oder WhatsApp: **01 72 / 74 12 118**

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Verstärkung gesucht?

Inserieren Sie am
20. Januar 2023 auf
unseren **Sonderseiten**
mit dem Titel:

**Handwerk & Industrie:
Mitarbeiter gesucht!**

Anzeigenschluss:
16. Januar 2023, 12.00 Uhr

Information & Beratung:
Ihre zuständige
Mediaberaterin oder
0781 / 504-1456
– anb.anzeigen@reiff.de



Foto: Majdanski / Shutterstock.com

 reiff anb.

Anzeigen-Tarif

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Mitteilungsblatt Sasbach

2-spaltig/ 20 mm hoch

15,20 €

2-spaltig/ 30 mm hoch

22,80 €

2-spaltig/ 40 mm hoch

30,40 €

2-spaltig/ 50 mm hoch

38,- €

2-spaltig/ 100 mm hoch

76,- €

Anzeigenbreite

minimal 44 mm (1-spaltig),
maximal 188 mm (4-spaltig)

Anzeigenhöhe

minimal 20 mm,
maximal 270 mm

2-spaltig/ 60 mm hoch

45,60 €

Chiffre-Anzeigen

Bei Chiffre-Anzeigen entstehen zusätzliche
Bearbeitungsgebühren je Veröffentlichung
von 8,- € (+ Mehrwertsteuer).

1-spaltig/ 35 mm hoch

13,30 €


3-spaltig/ 35 mm hoch

39,90 €

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von 0,38 €.
Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35 %.


**Ihre Ansprechpartnerin für gewerbliche
Anzeigen: Monika Kugler**


 07 81/ 504-1453


 07 81/ 504-1469

 monika.kugler@reiff.de

**Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB Reiff Verlagsgesellschaft**

 07 81/ 504-1455

 07 81/ 504-1469

 anb.anzeigen@reiff.de

TSCHÜSS, WEIHNACHTSBAUM!

ENTDECKEN SIE UNSER RIESENSORTIMENT AN TOLLEN GRÜNPFLANZEN!

z.B. **GRÜNPFLANZEN-MIX** im 24 cm-Topf bis 135 cm Höhe

STÜCK **19,99**




Frühstück, Mittagstisch, Kaffee & Kuchen

Täglich frisches Obst & Gemüse

Decker grün erleben

Winteröffnungszeiten im Januar & Februar:
 Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
 Sa. 8.30 - 16.00 Uhr

Sonn- u. Feiertag 10.00 - 12.00 Uhr*
 *nur Blumen- und Pflanzenverkauf

Nicht vergessen! Wir haben am **Fr. 06.01. geschlossen.**

Blumen Decker GmbH | Im Hesselbach 95 | Tel. 07841 674860 | info@gartencenter-decker.de
 77855 Achern-Großweier | Fax 07841 67486140 | www.gartencenter-decker.de

Für Hobbyheimwerker und Bauherren.

REJSEK

METALLBEARBEITUNG - BLECHNEREI

Wir bieten Blechzuschnitt und Kantbleche nach Maß an. Blechstärke von 0,7 mm bis 6 mm.
 Aluminium. Stahl. Verz. Stahl. Edelstahl. Kupfer. Titanzink. Kanten und Zuschchnitt bis 6 m.

Bestellen und Kontakt:
 Telefon: 07843 995 12 23
 Fax: 07843 849 86 20
 Email: mail@rejssek.de

Abholung: Hornisgründestr. 3, 77871 Renchen.
 Täglich 7.00 - 16.00 Uhr,
 Samstag bis 12.00 Uhr.

Weitere Informationen über uns
www.rejssek.de




IST IHR TÜV FÄLLIG?

Unsere HU-/AU-Termine mit Dekra & TÜV Süd:

- Dienstag 13.00 Uhr
- Donnerstag 8.00 Uhr

Anmeldung unter
 07841 202520
 info@autohaus-buehler.de
www.autohaus-buehler.de

Bühler Autohaus



Bühler Str. 25, 77880 Sasbach

Willkommen in Rudis Welt

Die beliebten fröhlichen, bunten Figuren von Rudi Diessner, einem Künstler mit Down-Syndrom, schmücken die Produkte der Lebenshilfe – dem Selbsthilfeverband für Menschen mit geistiger Behinderung.

Diese und weitere Geschenkideen sowie exklusive Produkte aus Behinderten-Werkstätten finden Sie unter:
www.lebenshilfe.de
 auf „Shop/Angebote“ klicken

Die Lebenshilfe-Kollektion im **RUDI-Design®**

zugunsten der  **Lebenshilfe**





HEIZÖL

DIESEL
 DIESEL
 DIESEL
 DIESEL
 DIESEL
 DIESEL

Leppert
 MINERALÖLE GmbH
 Kappelrodeck
 ☎ 0 78 42 - 18 60
 Schmierstoffe

7	5	9	1	6	4	8	3	2
4	3	6	2	8	5	9	1	7
8	2	1	9	3	7	4	5	6
5	7	8	4	9	6	1	2	3
1	9	2	3	5	8	7	6	4
3	6	4	7	2	1	5	8	9
6	8	3	5	4	9	2	7	1
2	4	7	8	1	3	6	9	5
9	1	5	6	7	2	3	4	8



**Bau- und
Möbelschreinerei**

**Mättich 35
77880 Sasbach
Tel. 0 78 41 – 68 44 41
www.jk-schreinerei.de**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

**FREIE CHRISTEN FÜR DEN
CHRISTUS DER BERGPREDIGT**
Seiner Friedenslehre der Gottes-
und Nächstenliebe.
www.freie-christen.com
Postfach 1443, 97864 Wertheim

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar.
Zahle Höchstpreis!

Kaufe auch Zahnbrücken,
versilbertes Besteck, Zinn- u.
Kupfergeschirr, Goldschmuck,
Modeschmuck, Armbanduhren,
Pelze und Teppiche

L. Mettbach
Tel. 01573/4282237 od.
0761/46468

7	5	9				8		
			2		5		1	
		1						6
		8	4		6		2	3
	9	2	3		8	7	6	
3	6		7		1	5		
6						2		
	4		8		3			
		5				3	4	8

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!

Nasse Wände? Feuchter Keller?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von
Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Abdichtungstechnik Joachim Hug
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg

☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug



Wir stellen ein:
Bauhandwerker (m/w/d)
aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken



KANZLEI77
Anwälte für die Ortenau
Dr. Braun GmbH

Wir brauchen Verstärkung.

Wir sind eine aufstrebende zertifizierte Anwaltskanzlei mit den Tätigkeitsschwerpunkten Arbeitsrecht, Mietrecht, Erbrecht, Familienrecht, Handelsrecht, Strafrecht, Vertragsrecht und Wettbewerbsrecht.

Wir suchen einen/eine

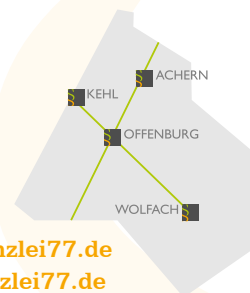
Rechtsanwaltsfachangestellte/n (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit

**Auszubildende/n zur / zum
Rechtsanwaltsfachangestellte/n (w / m / d)**
ab 1. September 2023

Rechtsanwalt/Rechtsanwältin (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit

Sie verfügen über persönliches Engagement,
Flexibilität und Eigeninitiative?

Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen
per E-Mail an mail@kanzlei77.de.



mail@kanzlei77.de
www.kanzlei77.de

Dr. Braun GmbH

Telefon: 07 81 / 96 86 85 30
Spitalstraße 2a, 77652 Offenburg



in Kooperation mit DIRO
Vereinigung von 1.400
Anwälten aus 23 Ländern



Qualität
durch
Zertifizierung